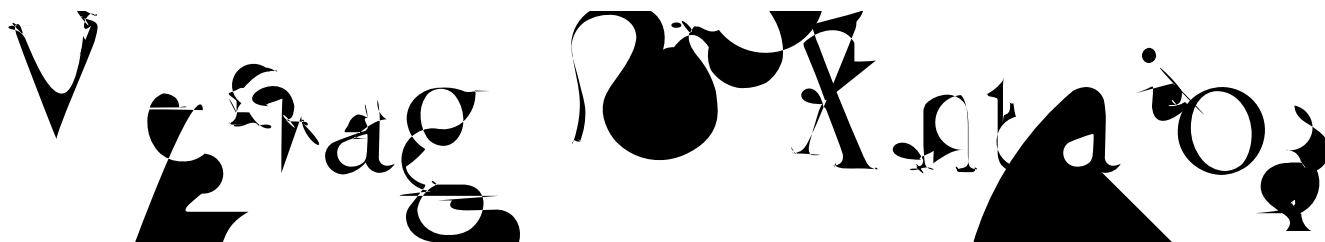


Lügenpresse – Die Sammlung



Die Presse lügt, und sie tut es schamlos. Immer mehr Deutsche realisieren das, wie Umfragen auch zeigen. Im Gespräch mit Freunden und Verwandten kann es trotzdem schnell passieren, dass das politisch korrekte Gegenüber glaubt, „Lügenpresse“ sei ein überzogener Vorwurf. Man hat dann oft zu wenig konkrete Beispiele parat. Oder man erinnert sich nicht an die Quelle, weil man es nur einmal mitbekommen und wenig später vergessen hat.

Das COMPACT-Magazin schafft nun Abhilfe. In der Edition erschien jetzt das „Schwarzbuch Lügenpresse. Wie uns Medien und Politiker für dumm verkaufen“ Sie alle tauchen auf: Die GEZ-Medien und linke Journalisten, Parteien und Gewerkschaften, Blogger und „Forscher“.

Beispiele gefällig?

Die widerliche Bildmanipulation beim im Mittelmeer ertrunkenen Kleinkind Aylan oder die versammelte Politikergilde beim Fake-Marsch in Paris nach den islamischen Attentaten auf „Charlie Hebdo“. Oder Claudia Roths Geschichtsbild, geäußert im Bayerischen Rundfunk: „Die Türken haben Deutschland nach dem Krieg aufgebaut.“ Erschreckend auch Gaucks Fehltritt in der Weihnachtsansprache 2014, die dokumentierte Deutschenfeindlichkeit der Grünen oder die unzähligen nachgewiesenen Hass- und Lügen-Attacken gegen Pegida und AfD.

Hervorzuheben ist der Aufbau des Büchleins: Die über 120 Seiten sind klar nach Themenbereichen sortiert, sodass der schnelle Griff zum passenden Thema ermöglicht ist. Egal ob

„Multi-Kulti-Märchen“, „Der Euro-Schwindel“ oder das Gender-Mainstreaming-Kapitel: Man hat zu jedem Aspekt immer die richtigen Belege. Am Ende ist klar: Die Lügenpresse ist entlarvt!

Bestellinformationen:

» COMPACT Edition: „Schwarzbuch Lügenpresse. Wie uns Medien und Politiker für dumm verkaufen“, 122 S., 8,80 Euro.